

Wachstum

Autor: John Nelson Darby

Wachstum

Eine Seele kann in einer Zeit des Leidens erstaunliche Fortschritte machen. Sie ist viel öfter in Gottes Gegenwart gewesen. Nur dies kann ja die Ursache zu Fortschritten sein. Es ist viel mehr Vertrauen da, Gelassenheit, Unterwerfung des eigenen Willens, mehr Abhängigkeit von Ihm, mehr Vertrautheit mit Ihm und Unabhängigkeit von den Umständen – also weniger Dinge zwischen uns und Ihm. Als Folge davon kommt all die Glückseligkeit, die in Ihm ist, näher. Sie wirkt auf die Seele ein und spiegelt sich in ihr wieder. Wie köstlich! Selbst im Leben eines Christen, der in seinem Wandel im Allgemeinen untadelig gewesen sein mag, bringt dies einen Unterschied hervor.

In dem Mass, wie ich in seiner Erkenntnis zunehme, entsteht eine tiefere Freude als bei der Bekehrung. Zwischen dreissig und vierzig Jahren habe ich Christus wohl gekannt, aber ich kann sagen, dass ich jetzt viel mehr Freude habe. Sie ist tiefer, ruhiger. Das Wasser, das von einem Hügel herabstürzt, ist wunderschön anzuschauen und macht viel Geräusch. Aber das in der Ebene fliessende Wasser ist tiefer, ruhiger, befruchtender.